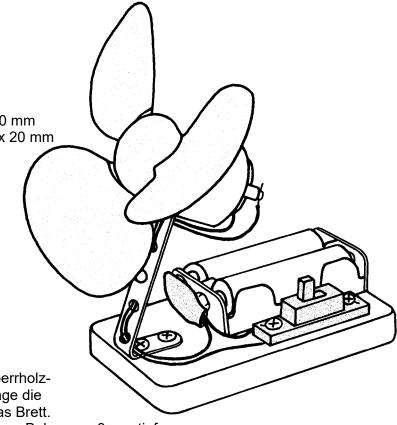
## Materialliste:

- 1 Kiefernsperrholzbrett 90 x 50 x 10 mm
- 1 Metallbügel, 2 x 5 x 2 Loch
- 1 Luftschraube, 3-flügelig, blau 90 mm
- 1 E-Motor RE 260 ohne Sockel
- 1 Silikonschlauch, talkumiert, di/s 20/3 x 20 mm
- 1 Silikon-Kupplungsschlauch, di/s 1,5/1,5 x 20 mm
- 1 Batteriekasten, 2 x Mignon
- 1 Schiebeschalter-Aufbau
- 1 Clip-Anschluss
- 6 Spaxschrauben 3 x 12 mm
- 0,2 m isolierter Schaltdraht



## Arbeitsanleitung:

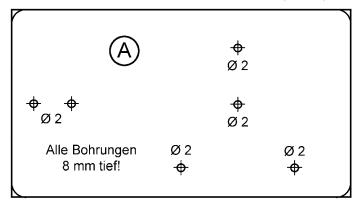
- 1. Schneide die Bohrschablone für das Sperrholzbrett (90 x 50 x 10 mm) aus und übertrage die Bohrstellen mit einem Vorstecher auf das Brett.
  - Bohre die sechs Löcher mit einem Ø 2 mm Bohrer ca. 8 mm tief. Verwende dazu am besten eine Ständerbohrmaschine mit Tiefenstopp!
- 2. Runde die vier Ecken des Brettchens mit einem Schleifklotz leicht ab und entgrate alle Kanten mit feinem Schleifpapier. Als Oberflächenschutz für das Holz empfehlen wir einen Anstrich mit Wachslasur, Klarlack oder farbigem Acryllack.
- 3. Befestige den Metallbügel (2 x 5 x 2 Loch) und den Batteriehalter mit je zwei Spaxschrauben 3 x 12 mm auf der Grundplatte. Schiebe die Silikon-Schlauchhülse (di/s 20/3 x 20 mm) auf den Elektromotor und fixiere den E-Motor mit Hilfe dieser Silikonhülse oben am Metallbügel.

<u>Tipp</u>: Mit etwas Silikonfett oder Handcreme lässt sich die Hülse wesentlich leichter auf den Motor schieben.

Schneide vom Silikon-Kupplungsschlauch (di/s 1,5/1,5 mm) zwei 6 mm lange Stücke und schiebe sie auf die zwei Anschlusslaschen des E-Motors.

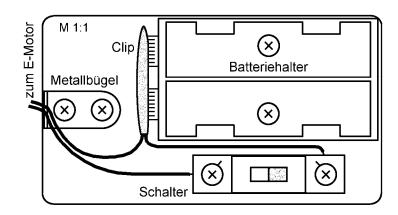
## große SilikonSchlauchhülse Hülse auf den Motor schieben! E-Motor M 1:1 2 kleine Silikonhülsen

## BOHRSCHABLONE (M 1:1)



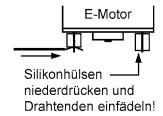
4. Stelle nun den Stromkreis laut Plan her: Kürze den roten Draht des Clip-Anschlusses auf eine Länge von 80 mm und isoliere das Ende ca. 12 mm ab ebenso ein Ende des beiliegenden, Schaltdrahtes. Drücke den Clip-Anschluss auf die

Drücke den Clip-Anschluss auf die Kontakte des Batteriehalters, fädle die zwei abisolierten Drahtenden von unten durch die Ösen des Schalters und befestige diesen schließlich mit zwei Spaxschrauben 3 x 12 mm auf dem Grundbrett.



5. Fädle die Motor-Anschlussdrähte durch die vier Löcher des Metallbügels nach oben zum E-Motor. Kürze die Drähte auf die passende Länge und isoliere die Enden ca. 6 mm ab.

Drücke die zwei Silikonhülsen etwas zusammen und fädle die Drahtenden durch die Bohrungen der Anschlusslaschen. Nach dem Loslassen werden die Drähte durch die Hülsen an den Kontakten festgeklemmt.



6. Setze den Propeller auf die Motorachse und lege zwei Mignon-Batterien ein. Betätige den Schalter und teste die Funktion des Lüfters. Läuft der Propeller verkehrt, muss der E-Motor umgepolt werden. Durch Biegen des Metallbügels kann der Strömungswinkel des Luftstromes angepasst werden.